



**Niederschrift über die Sitzung
des Gemeinderates vom**

19.12.2016

Im Jahre 2016, am 19. Dezember, um 19.00 Uhr, sind im üblichen Sitzungssaal dieser Gemeinde, nach Erfüllung der von der geltenden Gemeinde-satzung vorgesehenen Formvorschriften, die Mit-glieder des Gemeinderates zu einer Sitzung zu-sammengetreten.

**Verbale della seduta
del Consiglio comunale del**

19/12/2016

Nell'anno 2016, il 19 dicembre, alle ore 19.00, nella solita sala delle riunioni di questo Comune, dopo l'adempimento delle previste formalità di norma dello statuto comunale vigente, si sono riu-niti i membri del Consiglio comunale.

Anwesenheitsübersicht - Quadro delle presenze:			entschuldigt abwesend assente giustificato	unentschuldigt abwesend assente ingiustificato
BENIN BERNARD Gertrud	Bürgermeisterin	Sindaca		
AMBACH Christian	Ratsmitglied	Consigliere		
ATZ Dr. Werner	Ratsmitglied	Consigliere		
BERNARD Walter	Ratsmitglied	Consigliere		
EISENSTECKEN Stefan	Ratsmitglied	Consigliere	X	
FILL Dr. Raimund	Ratsmitglied	Consigliere		
GREIF Margareth	Ratsmitglied	Consigliera		
HELL Dr. Irene	Ratsmitglied	Consigliera		
LOBIS Mathias	Ratsmitglied	Consigliere		
MORANDELL STROZZEGA Helga	Ratsmitglied	Consigliera		
PERNSTICH Dr. Marlene	Ratsmitglied	Consigliera		
PILLON Christoph	Ratsmitglied	Consigliere		
RAINER Arthur	Ratsmitglied	Consigliere		
RAINER Sighard	Ratsmitglied	Consigliere	P. 1	
RINNER Dr.Siegfried	Ratsmitglied	Consigliere		
STUPPNER Robert	Ratsmitglied	Consigliere		
VORHAUSER Stefan	Ratsmitglied	Consigliera		
ZWERGER Dietmar	Ratsmitglied	Consigliere	X	

An der Sitzung nimmt die Generalsekretärin ATTINÀ Dr. Lucia teil.

Es handelt sich um eine öffentliche Sitzung erster Einberufung.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit dieser Versammlung übernimmt BENIN BERNARD Gertrud in ihrer Eigenschaft als Bürgermeisterin den Vorsitz und erklärt die Sitzung als eröffnet.

Zu Stimmzählern werden, auf Vorschlag der Vor-sitzenden, durch Abstimmung mittels Handerheben einstimmig die Gemeinderatsmitglieder BERNARD Walter und LOBIS Matthias ernannt.

Mit dem Auftrag zur Kontrolle und Mitunterzeich-nung der Sitzungsniederschrift wird ebenfalls ein-stimmig ausgedrückt durch Handerheben Ratsmit-glied STUPPNER Robert betraut.

Alla seduta partecipa anche la Segretaria Generale ATTINÀ dott.ssa Lucia

Si tratta di una seduta pubblica di prima convoca-zione.

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, BE-NIN BERNARD Gertrud nella sua qualità di Sinda-ca ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Come scrutatori vengono nominati, su proposta del presidente, tramite votazione con unanimità di voti, espresso con alzata della mano, i membri del Con-siglio BERNARD Walter e LOBIS Matthias.

L'incarico del controllo e la controfirma del verbale della seduta viene affidato ad unanimità dei voti espresso con alzata della mano al Consigliere co-munale STUPPNER Robert.

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 28.11.2016.

(Beschluss Nr. 79)

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 14 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wegen Abwesenheit (Fill) durch Handerheben, abwesend 3 Ratsmitglieder (Eisenstecken, Rainer S., Zwerger) das Protokoll über die Sitzung vom 28.11.2016 ohne Richtigstellungen bzw. Ergänzungen zu genehmigen

2. Vorstellung der ersten Ergebnisse der EURAC betreffend die "Auswirkungen des demografischen Wandels auf die öffentlichen Dienste der Gemeinde Kaltern".

Das Thema wird anhand einer Präsentation auf Bildschirm von Dr. Decarli von der EURAC vorgestellt. Eine Kopie finden alle Ratsmitglieder in der Cloud, wo jederzeit nachgeschlagen werden kann.

3. Interpellation der Gemeinderatsmitglieder Dr.Irene Hell und Dr.Marlene Pernstich der DORFLISTE KALTERN-CALDARO betreffend "die Umsetzung von Entscheidungen".

Mit dieser Interpellation wollen die Einbringer folgendes in Erfahrung bringen:

1. Wie weit ist das Projekt einer Bereicherung, Erneuerung und zusätzlichen Bepflanzung des öffentlichen Parks beim Ansitz Weihrauch Di Pauli gereift? Was ist der genaue Inhalt des Projektes und für wann ist der Abschluss desselben vorgesehen?

2. Welche Maßnahmen sind vom Ausschuss für die Errichtung eines „öffentlichen Bücherregals im Dorfzentrum, wie auch vom Bibliotheksrat gutgeheißen, getroffen worden? Bis wann wird das Projekt umgesetzt?

3. Wie weit ist das Projekt zur Ausweisung von Laufstrecken (Beschluss Nr. 49 des Rates vom 18. Juli 2016) gereift, welches mit dem Läuferclub und dem Tourismusverein umgesetzt werden soll, gereift?

Zu Frage 1):

Das Projekt zur Neugestaltung der Parkanlage Di Pauli wurde vom beauftragten Landschaftsarchitekten, Christian Sölva, Anfang Dezember 2016 der Gemeindeverwaltung übermittelt. Das Projekt beinhaltet eine komplette Neugestaltung des Parkes. Vorgesehen ist größtenteils eine Neubepflanzung, die Erneuerung der Spielgeräte sowie eine Neugestaltung und eine sanfte Trennung der Erholungs- und Spielbereiche.

In der Anlage übermitteln wir Ihnen eine Kopie des Planes. Die Arbeiten welche im Frühjahr durchgeführt werden sollen, werden teils ausgeschrieben und teils vom Gemeindebauhof in Eigenregie durchgeführt.

Zu Frage 2):

Wie ich bei der Gemeinderatssitzung am 27. Juni d.J. angeboten bzw. vorgeschlagen habe, wurde der Punkt „öffentliches Bücherregal“ auf der darauffolgenden Sitzung des Bibliotheksrates am 28.10. d.J. behandelt. Die Bibliotheksleiterin hat sich bereit erklärt, dieses Projekt mit ihren Mitarbeiterinnen zu betreuen, worauf sich der Bibliotheksrat für die Errichtung eines öffentlichen Regals ausgesprochen und die

1. Approvazione del verbale della seduta del 28/11/2016.

(deliberazione n. 79)

Il Consiglio comunale per alzata di mano ad unanimità con 14 voti favorevoli ed 1 astenuto causa assenza (Fill), assenti 3 consiglieri (Eisenstecken, Rainer S., Zwerger) delibera di approvare il verbale della seduta del Consiglio Comunale del 28/11/2016 senza correzioni rispettivamente integrazioni.

2. Presentazione dei primi risultati dell'EURAC riguardante "le conseguenze del cambiamento demografico sui servizi pubblici del Comune di Caldaro".

Il tema viene presentato tramite presentazione su schermo dal dott. Decarli dell'EURAC. I consiglieri possono consultare lo studio sulla cloud in ogni momento.

3. Interpellanza dei membri del Consiglio comunale Dott.ssa Irene Hell e Dott.ssa Marlene Pernstich del partito DORFLISTE KALTERN-CALDARO riguardante "la realizzazione di quanto deciso.

Con questa interpellazione si vuole sapere quanto segue:

1. A che punto è il progetto per l'arricchimento ed il rinnovamento con ulteriori piante del parco pubblico presso il palazzo Weihrauch di Pauli? Quale è il preciso contenuto del progetto e per quando è previsto di portarlo a termine?

2. Quali provvedimenti sono stati presi dalla giunta comunale in merito alla realizzazione di una "libreria pubblica" in centro del paese, come anche approvata dal consiglio di biblioteca. Entro quando verrà dato seguito?

3. A che punto è il progetto la per designazione di percorsi per podisti (delibera consiliare n. 49 del 18 luglio 2016) che dovrebbe venire eseguito in collaborazione con il "Läuferclub" e l'associazione turistica?

Ad 1)

Il progetto per la risistemazione del parco Di Pauli è stato presentato in comune dall'architetto per il paesaggio Christian Sölva. Il progetto prevede la sistemazione a nuovo del parco e prevede in gran parte nuove piante, il rinnovo dei giochi ed una risistemazione della suddivisione dolce tra zone per il gioco e per il riposo. In allegato Le trasmettiamo una copia del progetto. I lavori verranno eseguiti in primavera, in parte tramite cantiere comunale in economia ed in parte tramite appalto.

Ad 2)

Come ho offerto ossia proposto nella seduta del 27 giugno c.a. il punto „bancarella pubblica di libri“ è stato trattato nella seduta seguente del consiglio di biblioteca il 28/10 c.a.. La responsabile della biblioteca è disposta a curare la bancarella con le sue colleghe, dopodiché il consiglio di biblioteca ha espresso parere favorevole per la bancarella pubblica ed ha proposta la scritta „libri per tutti“ e „biblioteca all'aperto“. La

Beschriftung des Bücherregals: „Bücher für alle“ und „Bibliothek im Freien“ vorgeschlagen hat. Der Gemeindeausschuss ist darüber in Kenntnis gesetzt worden, wird den geeigneten Standort festlegen und bis zum Frühsommer das Projekt verwirklichen.

Zu Frage 3):

Vorausgesetzt dass,

- im auslaufenden Jahr die Dorfliste einen Antrag um die Erfassung der Laufstrecken im Gemeinderat eingebracht hat;
- der zuständige Gemeindeferent diesbezüglich den Tourismusverein Kaltern mit der Konzeption und anschließenden Umsetzung des Projektes beauftragt hat;

wird folgender Zeitplan und Ablauf schriftlich dargelegt:

1. Nachdem sich die Laufstrecken – ähnlich wie die Radstrecken – nicht nur auf das Gemeindegebiet von Kaltern erstrecken, sondern Läuferinnen und Läufer auch gerne längere Strecken in die Nachbargemeinde Eppan laufen, hat der Tourismusverein Kaltern das Gespräch mit dem Tourismusverein Eppan gesucht, um eine gemeinsame Verwirklichung des Projektes in Angriff zu nehmen.
2. Die Projektkoordination bleibt beim Tourismusverein Kaltern, der Tourismusverein Eppan ist gerne bereit für das Projekt bereits erfasste Laufstrecken zur Verfügung zu stellen und gemeinsam mit diversen Varianten zu erweitern.
3. Zu Beginn des neuen Jahres findet ein gemeinsames Treffen zwischen den Tourismusvereinen Eppan und Kaltern, sowie dem Läuferclub Überetsch statt, um gemeinsam die geeigneten Laufstrecken zu definieren.
4. Ziel ist eine digitale Erfassung der Laufstrecken, sowie die Herausgabe einer entsprechenden Broschüre für die touristische Saison 2017.
5. Eine Beschilderung der Laufstrecken wird im Rahmen der Erfassung der Laufstrecken geprüft. Wo möglich, wird die Beschilderung an die Richtlinien des urbanen Leitsystems angepasst.

4. Abänderung der Verordnung über die Gemeindevermögenssteuer (GIS)

(Beschluss Nr. 80)

Der Bürgermeister-Stellvertreter erläutert in seiner Eigenschaft als Referent für Finanzwesen die vorgeschlagene Änderung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 16 Ja-Stimmen durch Handerheben, abwesend 2 Ratsmitglieder (Eisenstecken, Zwerger)

1. Die Abänderung der Verordnung über die Gemeindevermögenssteuer (GIS) zu genehmigen und zwar aus den in die Prämissen angeführten Gründen.
2. Der beiliegenden Entwurf der Verordnung wird als ergänzenden und wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses genehmigt.
3. Es wird darauf hingewiesen, dass die mit diesem Beschluss genehmigte Verordnung mit 01. Jänner 2017 in Kraft tritt.
4. Es wird darauf hingewiesen, dass für all das, was nicht ausdrücklich in der Verordnung geregelt wurde, die bestehenden gesetzlichen Bestimmungen gelten.
5. Den gegenständlichen Beschluss dem Finanzministerium über das Portal www.portalefederalismofiscale.gov.it telematisch zu übermitteln.

giunta ne é stata informata e determinerà l'ubicazione per realizzare progetto entro l'estate.

Ad 3)

Premesso che

- nell'anno in scadenza la Dorfliste ha presentato una mozione per la rilevazione dei percorsi podistici;
- l'assessore competente ha incaricato l'associazione turistica con la concezione e dopo esecuzione del progetto;

si comunica il seguente cronoprogramma e svolgimento:

1. Poiché i percorsi podistici – confrontabili con i percorsi ciclistici – non si snodano solo su territorio comunale di Caldaro, ma gli sportivi percorrono anche tracciati più lunghi fino nel comune confinante di Appiano, l'associazione turistica di Caldaro ha cercato l'incontro con l'associazione turistica di Appiano per svolgere il progetto insieme.
2. La coordinazione del progetto rimane all'associazione turistica di Caldaro; l'associazione turistica di Appiano è disposta a mettere a disposizione percorsi già rilevati e ad ampliare i percorsi con diverse varianti
3. Ad inizio dell'anno nuovo avrà luogo una riunione congiunta tra le associazioni turistiche di Appiano e Caldaro e del „Läuferclub Überetsch“ per definire i percorsi idonei.
4. È obiettivo la rilevazione digitale dei percorsi podistici nonché la stampa di una brochure per la stagione turistica 2017.
5. La segnaletica dei percorsi viene studiata nell'ambito della rilevazione dei percorsi podistici. Dove possibile verrà adeguata alle direttive per il sistema direzionale urbano.

4. Modifica del regolamento relativo all'imposta municipale immobiliare (IMI)

(deliberazione n. 80)

Il vicesindaco in qualità di assessore alle finanze spiega la variazione proposta.

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 16 voti favorevoli, assenti 2 consiglieri (Eisenstecken, Zwerger) delibera

1. Di approvare la modifica del regolamento relativo all'imposta municipale immobiliare (IMI), e precisamente per i motivi indicati nelle premesse.
2. L'allegata bozza del regolamento costituisce parte integrante e sostanziale della presente deliberazione.
3. Di dare atto che il regolamento approvato con la presente deliberazione entra in vigore il 1° gennaio 2017.
4. Di dare atto che per quanto non esplicitamente disciplinato dal regolamento continuano applicarsi le vigenti disposizioni di legge in materia.
5. Di trasmettere telematicamente la presente deliberazione al Ministero delle Finanze attraverso il portale www.portalefederalismofiscale.gov.it.

6. Den gegenständlichen Beschluss der Landesabteilung Örtliche Körperschaften zu übermitteln.

7. Dieser Beschluss wird im Sinne des Art. 79 des E.T.G.O. (D.P.Reg. vom 01.02.2005, Nr. 3/L) in getrennter Abstimmung mit Stimmeneinhelligkeit für unverzüglich vollstreckbar erklärt.

5. Genehmigung der Verordnung über das Rechnungswesen.

(Beschluss Nr. 81)

Die Verordnung fußt auf dem L.G. Nr. 17/2015 und der Reform über das neue Rechnungswesen GvD Nr. 118/2011 und baut auf der Musterverordnung ausgearbeitet von einer Arbeitsgruppe beim Südtiroler Gemeindenverband auf.

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen (Hell, Pernstich) durch Handerheben, abwesend 2 Ratsmitglieder (Eisenstecken, Zwerger)

1. Es wird die beiliegende Verordnung über das Rechnungswesen genehmigt. Diese bildet wesentlichen und integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.
2. Die geltende Verordnung über das Rechnungswesen, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 120 vom 16.10.2000, wird aufgehoben.
3. Es wird festgehalten, dass diese Verordnung mit Vollstreckbarkeit dieses Beschlusses in Kraft tritt.

6. Genehmigung der Verordnung über die internen Kontrollen.

(Beschluss Nr. 82)

Mit Regionalgesetz vom 15.12.2015, Nr. 31 sind die staatlichen Bestimmungen im Bereich der internen Kontrollen in die Gemeindeordnung (R.G. Nr. 1/1993 i.g.F.) eingefügt worden. Die Gemeinden müssen nun dazu die Verordnungen erlassen. Zur Ausarbeitung der entsprechenden Musterverordnung hat der Gemeindenverband eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Die Verordnung muss im Sinne des Artikels 2 des Regionalgesetzes Nr. 31/2015 folgende interne Kontrollen vorsehen:

- a) nachträgliche Kontrolle der administrativen und buchhalterischen Ordnungsmäßigkeit
- b) Kontrolle der Umsetzung der Pläne und Programme
- c) Gebarungskontrolle
- d) Kontrolle der Finanzgleichgewichte.

Die Musterverordnung wurde an die Abläufe der Gemeinde Kaltern angepasst.

Der Gemeinderat beschließt mit 15 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Hell,) durch Handerheben, abwesend 2 Ratsmitglieder (Eisenstecken, Zwerger)

1. Es wird die beiliegende Verordnung über die internen Kontrollen genehmigt. Diese bildet wesentlichen und integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.
2. Es wird festgehalten, dass diese Verordnung mit Vollstreckbarkeit dieses Beschlusses in Kraft tritt.

7. Genehmigung des Haushaltsvoranschlags für die Jahre 2017 – 2019.

(Beschluss Nr. 83)

Bei der Behandlung dieses Punktes ist der Rechnungs-

6. Di trasmettere la presente deliberazione alla Ripartizione provinciale Enti locali.

7. La presente delibera ad unanimità di voti in una votazione separata viene dichiarata quale immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 79 del T.U.O.C. (DPRReg. del 01.02.2005 n. 3/L).

5. Approvazione del regolamento sulla contabilità.

(deliberazione n. 81)

Il regolamento si basa sulla L.P. n. 17/2015 e sulla riforma per la nuova contabilità armonizzata di cui al D.Lgs. n. 118/2011 ed utilizza uno schema di regolamento predisposto da un gruppo di lavoro presso il consorzio die comuni della Provincia di Bolzano.

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 14 voti favorevoli e 2 astenuti, assenti 2 consiglieri (Eisenstecken, Zwerger) delibera

1. Si approva l'allegato regolamento sulla contabilità. Questo forma parte essenziale ed integrante della presente delibera.
2. Il vigente regolamento di contabilità, approvato con delibera del Consiglio Comunale n. 120 del 16.10.2000, viene abrogato.
3. Si dá atto che questo regolamento entra in vigore a decorrere dalla data di esecutività di questa delibera.

6. Approvazione del regolamento sui controlli interni.

(deliberazione n. 82)

Con L.R. n. 31 del 15/12/2015 sono state inserite nell'ordinamento dei comuni (L.R. n. 1/1993) le disposizioni statali in merito di controlli. In riguardo ora i comuni debbono approvare i relativi regolamenti. A tal fine il consorzio dei comuni della Provincia di Bolzano ha attivato un gruppo di lavoro. Il regolamento, ai sensi dell'art. 2 della legge regionale n. 31/2015, deve prevedere i seguenti controlli:

- a) controllo successivo di regolarità amministrativa e contabile
- b) controllo sull'attuazione dei piani e programmi,
- c) controllo di gestione,
- d) controllo sugli equilibri finanziari.

Il regolamento tipo è stato adeguato al procedimento del comune di Caldaro.

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 16 voti favorevoli ed 1 astenuta (Hell), assenti 2 consiglieri (Eisenstecken, Zwerger) delibera

1. Si approva l'allegato regolamento sui controlli interni. Questo forma parte essenziale ed integrante della presente delibera.
2. Si dá atto che questo regolamento entra in vigore a decorrere dalla data di esecutività di questa delibera.

7. Approvazione del bilancio di previsione per gli esercizi finanziari 2017 – 2019.

(deliberazione n. 83)

Alla trattazione del punto é presente il revisore die conti

revisor Dr. Peter Peer anwesend, der den Voranschlag geprüft hat und positives Gutachten erteilt.

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja-Stimmen und 5 Enthaltungen (Bernard, Hell, Lobis, Morandell, Pernstich) durch Handerheben, abwesend 2 Ratsmitglieder (Eisenstecken, Zwerger)

1. Der Haushaltsvoranschlag für die Haushaltsjahre 2017 – 2019 wird genehmigt.

2. Der Haushaltsvoranschlag 2017-2019 ist im Kompetenzhaushalt ausgeglichen und schließt mit folgendem Ergebnis ab:

	2017	2018	2019
Einnahmen/Entrate			
Titel/Titolo I	3.685.500,00	3.685.500,00	3.685.500,00
Titel/Titolo II	4.251.360,00	4.238.395,00	4.144.945,00
Titel/Titolo III	5.053.500,00	5.061.000,00	5.066.500,00
Titel/Titolo IV	4.478.100,00	4.892.000,00	7.722.000,00
Titel/Titolo VI	1.070.000,00	6.780.000,00	3.500.000,00
Titel/Titolo VII	520.000,00	520.000,00	520.000,00
Titel/Titolo IX	3.690.000,00	3.690.000,00	3.690.000,00
Gebundener Mehrjahresfonds Fondo pluriennale vincolato	772.069,30	0,00	0,00
Verwaltungsüberschuss Avanzo di amministrazione	569.400,00	405.000,00	580.000,00
Insgesamt/Totale	24.089.929,30	29.271.895,00	28.908.945,00
	2017	2018	2019
Ausgaben/Spese			
Titel/Titolo I	10.622.270,00	10.513.210,00	10.405.820,00
Titel/Titolo II	6.895.224,30	12.098.200,00	11.859.810,00
Titel/Titolo IV	2.362.435,00	2.450.485,00	2.433.315,00
Titel/Titolo V	520.000,00	520.000,00	520.000,00
Titel/Titolo VII	3.690.000,00	3.690.000,00	3.690.000,00
Insgesamt/Totale	24.089.929,30	29.271.895,00	28.908.945,00
Wirtschaftsüberschuss Avanzo economico	52.831,00	18.376,00	54.986,00

3. Dem Haushaltsvoranschlag 2017 – 2019 sind die laut GvD. Nr. 118/2011 genannten Anlagen, welche diesem Beschluss beigelegt werden und wesentlichen Bestandteil denselben bilden.

4. Die Eingebung der im Titel I und Titel III des Haushaltsvoranschlages aufscheinenden Steuern und Gebühren wird ermächtigt so wie sie vom Gesetz festgelegt bzw. mit den entsprechenden Beschlüssen genehmigt wurde.

5. Kopie der rechtskräftigen Maßnahme wird dem Schatzmeister zwecks Vornahme aller weiteren Obliegenheiten übermittelt.

Die Ratsmitglieder Dr. Irene Hell und Helga Morandell Strozzeza stellen Fragen zu bestimmten Beschlüssen und Entscheidungen, die vom Gemeindeausschuss seit der letzten Ratssitzung gefasst bzw. getroffen wurden.

Die Bürgermeisterin und die jeweils zuständigen Mitglieder des Gemeindeausschusses nehmen dazu Stellung und geben die gewünschten Auskünfte und Informationen.

dott. Peter Peer che ha analizzato la bozza ed ha espresso parere positivo.

Il Consiglio comunale per alzata di mano con 11 voti favorevoli e 5 astenuti (Bernard, Hell, Lobis, Morandell, Pernstich), assenti 2 consiglieri (Eisenstecken, Zwerger) delibera

1. Il bilancio di previsione per gli esercizi finanziari 2017 – 2019 viene approvato.

2. Il bilancio di previsione 2017-2019 si presenta in pareggio in termini di competenza con i seguenti risultati finali:

3. Il bilancio di previsione 2017 – 2019 è corredato degli allegati indicati nel decreto legislativo n. 118/2011, i quali formano parte integrante e sostanziale della presente deliberazione.

4. Viene autorizzata la riscossione delle imposte, delle tasse e delle tariffe, iscritte al Titolo I e al Titolo III del bilancio di previsione e approvate con le relative deliberazioni, secondo quanto previsto dalle relative disposizioni di legge.

5. Copia del provvedimento divenuto esecutivo viene trasmesso al Tesoriere per gli adempimenti di competenza.

Il consiglieri Dott.ssa Hell Irene e Morandell Strozzeza Helga fanno domande riguardante deliberazioni e decisioni, le quali sono state redatte rispettivamente fatte sin dall'ultima seduta del Consiglio comunale.

La Sindaca e i singoli competenti membri della Giunta comunale prendono posizione e danno le informazioni e spiegazioni desiderate.

Nachdem nun keine weiteren Wortmeldungen bestehen, dankt die Bürgermeisterin den Ratsmitgliedern für die Mitarbeit bei der heutigen Sitzung.

Poiché non ci sono più alcune domande, la Sindaca ringrazia i membri del Consiglio comunale per la collaborazione alla seduta odierna.

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Fine della seduta: ore 21.30

Gelesen, bestätigt und unterfertigt

Letto, confermato e sottoscritto

Die Vorsitzende/La presidente:
BENIN BERNARD Gertrud
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)

Die Sekretärin/La segretaria:
ATTINÀ Dr. Lucia
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)

Gesehen das Ratsmitglied/visto il consigliere comunale
STUPPNER Robert
(digital unterzeichnet – firmato digitalmente)